

**Psalm 119: Der große Lobgesang auf die Weisungen des HERRN – von Aleph bis Taw (von A – Z)**

1 אֲשֶׁרִי תְּמִיּוּמֵי־דַרְךְ הֵהֱלַכְתִּים בְּתוֹרַת יְהוָה:  
 2 אֲשֶׁרִי נִצְרִי עֲדַתְךָ בְּכָל־לֵב יִדְרָשׁוּהוּ:  
 3 אֵף לֹא־פָעַלְו עוֹלָה בְּדַרְכֵי וְהִלְכוּ:  
 4 אַתָּה צִוִּיתָה פְּקֻדֹתֶיךָ לְשֹׁמֵר מְאֹד:  
 5 אֲחֹלִי יִכְנֹו דַרְכֵי לְשֹׁמֵר חֻקֶיךָ:  
 6 אִז לֹא־אֲבוֹשׁ בְּהִבִּטִי אֶל־כָּל־מִצְוֹתֶיךָ:  
 7 אֹדְךָ בִישָׁר לֵב בְּלִמּוֹדֵי מִשְׁפָּטֶי צְדָקָה:  
 8 אֶת־חֻקֶיךָ אֲשֹׁמֵר אֶל־תֵּעֹזֵב נִי עַד־מְאֹד:

**Aleph**

1 Glückliche sind, die im Weg untadelig sind, die im **Gesetz** des **HERRN** wandeln.  
 2 Glückliche sind, die seine **Zeugnisse** bewahren, die ihn von ganzem Herzen suchen.  
 3 Die auch kein Unrecht tun, die auf seinen Wegen wandeln!  
 4 Du hast deine **Vorschriften** geboten, dass man sie eifrig beobachte.  
 5 Oh, dass doch meine Wege beständig wären, um deine **Ordnungen** zu halten!  
 6 Dann werde ich nicht beschämt werden, wenn ich beachte alle deine **Gebote**.  
 7 Ich will dich preisen mit aufrichtigem Herzen, wenn ich gelernt habe die **Bestimmungen** deiner Gerechtigkeit.  
 8 Deine **Ordnungen** will ich halten. Verlass mich nicht ganz und gar!

9 בְּמָה יִזְכֶּה־נַעַר אֶת־אַרְחוֹ לְשֹׁמֵר כְּדָבָרֶךָ:  
 10 בְּכָל־לֵבִי דִרְשָׁתִיךָ אֶל־תִּשְׁגֵּנִי מִמִּצְוֹתֶיךָ:  
 11 בְּלֵבִי צִפְנֹתִי אִמְרֹתֶיךָ לְמַעַן לֹא אֲחַטָּא־לְךָ:  
 12 בְּרוּךְ אַתָּה יְהוָה לְמַדֵּנִי חֻקֶיךָ:  
 13 בְּשִׁפְתֵי סִפְרֹתֶי כָל מִשְׁפָּטֶי־פִיךָ:  
 14 בְּדַרְךְ עֲדוֹתֶיךָ שִׁשְׁתִּי כִּעַל כָּל־דָּהוּן:  
 15 בְּפְקֻדֹתֶיךָ אֲשִׁיחָה וְאֲבִיטָה אַרְחֹתֶיךָ:  
 16 בְּחֻקֹתֶיךָ אֲשִׁתַּעֲשֶׂע לֹא אֲשַׁכַּח דְּבָרֶךָ:

**Bet**

9 Wodurch hält ein Jüngling seinen Pfad rein? Indem er sich bewahrt nach deinem **Wort**.  
 10 Mit meinem ganzen Herzen habe ich dich gesucht. Lass mich nicht abirren von deinen **Geboten**!  
 11 In meinem Herzen habe ich deine **Zusage** verwahrt, damit ich nicht gegen dich sündige.  
 12 Gepriesen seist du, **HERR**! Lehre mich deine **Ordnungen**!  
 13 Mit meinen Lippen habe ich erzählt alle **Bestimmungen** deines Mundes.  
 14 An dem Weg deiner **Zeugnisse** habe ich Freude, mehr als an allem Reichtum.  
 15 Deine **Vorschriften** will ich bedenken und beachten deine Pfade.  
 16 An deinen **Ordnungen** habe ich meine Lust. Dein **Wort** vergesse ich nicht.

17 גַּמַּל עַל־עַבְדְּךָ אַחִיָּה וְאַשְׁמְרָה דְּבַרְךָ:  
 18 גַּל־עֵינַי וְאַבִּיטָה נִפְלְאוֹת מִתּוֹרַתְךָ:  
 19 גַּר אָנֹכִי בְּאֶרֶץ אֲל־תִּסְתֵּר מִמֶּנִּי מִצְוֹתֶיךָ:  
 20 גִּרְסָה נַפְשִׁי לְתַאֲבָה אֶל־מִשְׁפָּטֶיךָ בְּכָל־עֵת:  
 21 גְּעֵרַת זָדִים אַרְוִרִים הִשְׁגִּים מִמִּצְוֹתֶיךָ:  
 22 גַּל מֵעָלַי חֲרָפָה וְבוֹז כִּי עֲדַתֶּיךָ נִצְרַתִּי:  
 23 גַּם יִשְׁבוּ שָׂרִים בִּי נִדְּבְרוּ עַבְדְּךָ יִשִּׁיחַ בְּחֻקֶיךָ:  
 24 גַּם־עֲדַתֶּיךָ שַׁעֲשַׁעֵי אֲנָשֵׁי עֲצַתִּי:

### Gimel

17 Tue Gutes an deinem Knecht, so werde ich leben. Ich will dein **Wort** halten!  
 18 Öffne meine Augen, damit ich schaue die Wunder aus deinem **Gesetz**.  
 19 Ein Gast bin ich im Land. Verbirg nicht vor mir deine **Gebote**!  
 20 Meine Seele zermüht sich vor Verlangen nach deinen **Bestimmungen** zu aller Zeit.  
 21 Gescholten hast du die Übermütigen, die Verfluchten, die abirren von deinen **Geboten**.  
 22 Wälze von mir Hohn und Verachtung! Denn deine **Zeugnisse** habe ich bewahrt.  
 23 Sitzen auch Oberste und verhandeln gegen mich, dein Knecht sinnt nach über deine **Ordnungen**.  
 24 Deine **Zeugnisse** sind auch meine Lust, meine Ratgeber [sind sie].

25 דְּבָקָה לְעָפָר נַפְשִׁי חַיִּי כִּי־דְּבַרְךָ:  
 26 דַּרְכֵי סִפְרָתִי וְתַעֲנֵנִי לְמַדֵּנִי חֻקֶיךָ:  
 27 דַּרְךְ־פְּקוּדֶיךָ הִבִּינֵנִי וְאַשִּׁיחָה בְּנִפְלְאוֹתֶיךָ:  
 28 דַּלְפָּה נַפְשִׁי מִתּוֹגָה קִיַּמֵּנִי כִּי־דְּבַרְךָ:  
 29 דַּרְךְ־שֹׁקֵר הָסֵר מִמֶּנִּי וְתוֹרַתְךָ חֲנִינִי:  
 30 דַּרְךְ־אֱמוּנָה בְּחַרְתִּי מִשְׁפָּטֶיךָ שׁוֹיֵתִי:  
 31 דְּבַקְתִּי בְּעֵדוֹתֶיךָ יְהוָה אֲל־תְּבִישֵׁנִי:  
 32 דַּרְךְ־מִצְוֹתֶיךָ אָרוּץ כִּי תִרְחִיב לִבִּי:

### Dalet

25 Am Staub klebt meine Seele. Belege mich nach deinem **Wort**!  
 26 Meine Wege habe ich erzählt, und du hast mich erhört. Lehre mich deine **Ordnungen**!  
 27 Lass mich verstehen den Weg deiner **Vorschriften**. Sinnen will ich über deine Wunder.  
 28 Keinen Schlaf findet meine Seele vor Kummer. Richte mich auf nach deinem **Wort**!  
 29 Halte fern von mir den Weg der Lüge, und gewähre mir dein **Gesetz**!  
 30 Den Weg der Treue habe ich erwählt, ich habe vor mich gestellt deine **Bestimmungen**.  
 31 Ich halte an deinen **Zeugnissen** fest. **HERR**, lass mich nicht beschämt werden!  
 32 Den Weg deiner **Gebote** werde ich laufen, denn du machst mir das Herz weit.

33 הוֹרֵנִי יְהוָה דֶּרֶךְ חֻקֶיךָ וְאַצְרֶנָּה עִקְבֵי:  
 34 הַבִּינֵנִי וְאַצְרֶה תּוֹרֹתֶיךָ וְאַשְׁמְרֶנָּה בְּכָל־לֵב:  
 35 הַדְּרִיכֵנִי בְּנִתְיַב מִצְוֹתֶיךָ כִּי־בֹ חֻפְּצָתִי:  
 36 הֲטִלְבִּי אֶל־עֲדוֹתֶיךָ וְאֵל אֶל־בְּצַע:  
 37 הֶעֱבַר עֵינַי מִרְאוֹת שׂוֹא בְּדַרְכֶּךָ חַיֵּנִי:  
 38 הִקֵּם לְעַבְדְּךָ אִמְרֹתֶיךָ אֲשֶׁר לְיִרְאָתֶךָ:  
 39 הֶעֱבַר חֲרָפְתִּי אֲשֶׁר יִגְרָתִי כִּי מִשְׁפָּטֶיךָ טוֹבִים:  
 40 הִנֵּה תֹאבְתִי לְפָקְדֶיךָ בְּצַדִּיקְתֶּךָ חַיֵּנִי:

**He**  
 33 Lehre mich, **HERR**, den Weg deiner **Ordnungen**, und ich will ihn bewahren bis ans Ende.  
 34 Gib mir Einsicht, und ich will dein **Gesetz** bewahren und es halten von ganzem Herzen.  
 35 Leite mich auf dem Pfad deiner **Gebote**! Denn ich habe Gefallen daran.  
 36 Neige mein Herz zu deinen **Zeugnissen** und nicht zum Gewinn!  
 37 Wende meine Augen [davon] ab, das Eitle zu betrachten. Belebe mich auf deinen Wegen!  
 38 Halte deinem Knecht deine **Zusage** aufrecht, die deiner Furcht entspricht!  
 39 Wende ab meine Schande, die ich fürchte! Denn deine **Bestimmungen** sind gut.  
 40 Siehe, ich sehe mich nach deinen **Vorschriften**! Belebe mich durch deine Gerechtigkeit!

41 וַיִּבְאַנֵּי חַסְדְּךָ יְהוָה תְּשׁוּעָתֶךָ כִּי־אִמְרֹתֶיךָ:  
 42 וְאַעֲנֶה חֲרָפִי דָבָר כִּי־בִטַחְתִּי בְּדָבָרֶךָ:  
 43 וְאֶל־תִּצַּל מִפִּי דְבַר־אֱמֶת עַד־מָאֵד כִּי לְמִשְׁפָּטֶיךָ יַחֲלֹתִי:  
 44 וְאַשְׁמְרֶה תּוֹרֹתֶיךָ תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:  
 45 וְאַתְּהִלְכֶה בְּרַחְבָּהּ כִּי פָקְדֶיךָ דַּרְשֵׁתִי:  
 46 וְאֶדְבְּרָה בְּעֵדוּתֶיךָ נֶגֶד מְלָכִים וְלֹא אִבוֹשׁ:  
 47 וְאַשְׁתַּעֲשַׂע בְּמִצְוֹתֶיךָ אֲשֶׁר אֶהְבֵּתִי:  
 48 וְאַשְׂאִכֶּפִי אֶל־מִצְוֹתֶיךָ אֲשֶׁר אֶהְבֵּתִי וְאַשִּׁיחָה בְּחֻקֶיךָ:

**Waw**  
 41 Lass über mich kommen deine Gnaden, **HERR**, dein Heil nach deiner **Zusage**,  
 42 damit ich meinem Lästler ein Wort antworten kann. Denn ich vertraue auf dein **Wort**.  
 43 Entziehe meinem Mund das **Wort** der Wahrheit nicht allzu sehr! Denn ich hoffe auf deine **Bestimmungen**.  
 44 Halten will ich dein **Gesetz** beständig, immer und ewig.  
 45 Und ich werde wandeln in weitem Raum, denn nach deinen **Vorschriften** habe ich geforscht.  
 46 Vor Königen will ich reden von deinen **Zeugnissen** und mich nicht schämen.  
 47 Ich habe meine Lust an deinen **Geboten**, die ich liebe,  
 48 und werde meine Hände aufheben zu deinen **Geboten**, die ich liebhab. Und über deine **Ordnungen** will ich nachdenken.

49 זְכוֹר דְּבַר לְעַבְדְּךָ עַל אֲשֶׁר יַחֲלֶתְנִי:

50 זֹאת נַחֲמָתִי בְּעַנְיִי כִּי אָמַרְתָּ חֵיתְנִי:

51 יָדִים הִלְיִצְנִי עַד־מְאֹד מִתּוֹרַתְךָ לֹא נָטִיתִי:

52 זְכַרְתִּי מִשְׁפָּטֶיךָ מִעוֹלָם יְהוָה וְאֶתְנַחֵם:

53 וְלַעֲפָה אֶחֱזַתְנִי מִרְשָׁעִים עֲזָבִי תּוֹרַתְךָ:

54 זְמֵרוֹת הַיּוֹלֵי חֻקֶיךָ בְּבַיִת מְגוּרֵי:

55 זְכַרְתִּי בְּלַיְלָה שְׁמֶךָ יְהוָה וְאֶשְׁמְרָה תּוֹרַתְךָ:

56 זֹאת הִיִּתְהַלְלִי כִּי פָקְדֵיךָ נִצְרָתִי:

### Sajin

49 Gedenke des **Wortes** an deinen Knecht, worauf du mich hast warten lassen!

50 Dies ist mein Trost in meinem Elend, dass deine **Zusage** mich belebt hat.

51 Die Übermütigen haben mich über die Massen verspottet, aber von deinem **Gesetz** bin ich nicht abgewichen.

52 Ich gedachte, **HERR**, deiner **Bestimmungen** von alters her, und ich tröstete mich.

53 Zornglut hat mich ergriffen wegen der Gottlosen, die dein **Gesetz** verlassen.

54 Lieder waren mir deine **Ordnungen** im Haus meiner Fremdlingschaft.

55 In der Nacht habe ich deines Namens gedacht, **HERR**, und ich habe dein **Gesetz** gehalten.

56 Dies ist mir zuteil geworden: Dass ich deine **Vorschriften** bewahre.

57 חֶלְקִי יְהוָה אָמַרְתִּי לְשֹׁמֵר דְּבָרֶיךָ:

58 חֶלְיָתִי פָנִיךָ בְּכָל־לֵב חָנִּינִי כִּי אָמַרְתָּ:

59 חֲשַׁבְתִּי דַרְכֶיךָ וְאֶשׁיֵבָה רַגְלִי אֶל־עַדְתְּךָ:

60 חֲשַׁתִּי וְלֹא הִתְמַהֲמַהְתִּי לְשֹׁמֵר מִצְוֹתֶיךָ:

61 חֲבָלֵי רְשָׁעִים עוֹדְנֵי תּוֹרַתְךָ לֹא שָׁכַחְתִּי:

62 חֲצוֹת־לַיְלָה אָקוּם לְהוֹדוֹת לְךָ עַל מִשְׁפָּטֵי צְדָקָתְךָ:

63 חָבֵר אָנִי לְכָל־אֲשֶׁר יִרְאוּךָ וְלִשְׁמָרֵי פְקוּדֵיךָ:

64 חֲסֵדְךָ יְהוָה מְלֵאָה הָאָרֶץ חֻקֶיךָ לְמֹדֵנִי:

### Chet

57 Mein Teil ist der **HERR**! Ich habe versprochen, deine **Worte** zu bewahren.

58 Ich suchte dich zu besänftigen von ganzem Herzen. Sei mir gnädig nach deiner **Zusage**!

59 Ich habe meine Wege überdacht und meine Füße gekehrt zu deinen **Zeugnissen**.

60 Ich bin geeilt und habe nicht gezögert, deine **Gebote** zu halten.

61 Stricke der Gottlosen haben mich umgeben. Dein **Gesetz** habe ich nicht vergessen.

62 Um Mitternacht stehe ich auf, um dich zu preisen wegen der **Bestimmungen** deiner Gerechtigkeit.

63 Ich bin der Gefährte aller, die dich fürchten, derer, die deine **Vorschriften** einhalten.

64 Von deiner Gnade, **HERR**, ist die Erde erfüllt. Lehre mich deine **Ordnungen**!

65 טוב עשית עם עבדך יהוה כדברך:  
 66 טוב טעם ודעת למדני כי במצותיך האמנותי:  
 67 טרם אענה אני שיג ועתה אמרתך שמרתי:  
 68 טוב אתה ומטיב למדני חקיך:  
 69 טפלו עלי שקר ודים אני בכל לב אצר פקודיך:  
 70 טפש כחלב לבם אני תורתך שעשעתי:  
 71 טוב לי כיעניתי למען אלמד חקיך:  
 72 טוב לי תורתפיך מאלפי זהב וכסף:

**Tet**  
 65 Du hast Gutes getan an deinem Knecht, **HERR**, nach deinem **Wort!**  
 66 Gute Einsicht und Erkenntnis lehre mich! Denn ich habe deinen **Geboten** geglaubt.  
 67 Bevor ich gedemütigt wurde, irrte ich. Jetzt aber halte ich dein **Wort**.  
 68 Du bist gut und tust Gutes. Lehre mich deine **Ordnungen!**  
 69 Lügen haben die Übermütigen gegen mich erdichtet. Ich bewahre deine **Vorschriften** von ganzem Herzen.  
 70 Ihr Herz ist unempfindlich geworden wie Fett. Ich habe meine Lust an deinem **Gesetz**.  
 71 Es war gut für mich, dass ich gedemütigt wurde, damit ich deine **Ordnungen** lernte.  
 72 Lieber ist mir das **Gesetz** deines Mundes als Tausende von Gold- und Silberstücken.

73 ידיך עשוני ויכוננוני הביניני ואלמדה מצותיך:  
 74 יראיך יראוני וישמחוני וידברך יחלתי:  
 75 ידעתי יהוה כיצדק משפטיך ואמונה עניתני:  
 76 יהינא חסדך לנחמני כאמרתך לעבדך:  
 77 יבאוני רחמיך ואחיה כיתורתך שעשעי:  
 78 יבשו ודים כישקר עותוני אני אשיח בפקודיך:  
 79 ישובו לי יראיך? וידעו ויידעי עדתך:  
 80 יהיילבי תמים בחקיך למען לא אבוש:

**Jod**  
 73 Deine Hände haben mich gemacht und bereitet. Gib mir Einsicht, ich will deine **Gebote** lernen.  
 74 Die dich fürchten, werden mich sehen und sich freuen, denn ich harre auf dein **Wort**.  
 75 Ich habe erkannt, **HERR**, dass deine **Bestimmungen** Gerechtigkeit sind und dass du mich in Treue gedemütigt hast.  
 76 Lass doch deine Gnade mir zum Trost sein nach deiner **Zusage** an deinen Knecht!  
 77 Lass deine Erbarmungen über mich kommen, dass ich lebe. Denn dein **Gesetz** ist meine Lust.  
 78 Lass beschämt werden die Übermütigen, die mich lügnerisch bedrücken. Ich denke über deine **Vorschriften** nach.  
 79 Lass sich zu mir wenden, die dich fürchten und die deine **Zeugnisse** erkennen!  
 80 Lass mein Herz untadelig sein in deinen **Ordnungen**, damit ich nicht in Schande komme.

81 כָּל־תָּהָ לְתַשׁוּעַתְּ לְנַפְשִׁי לְדַבְרֶךָ יַחְלֹתִי:  
 82 כָּל־עֵינַי לְאַמְרֹתֶיךָ לֵאמֹר מָתִי תִנְחַמֵּנִי:  
 83 כִּי־הֵיִיתִי כְּנֹאד בְּקִיטוֹר חֲקִיךָ לֹא שָׁכַחְתִּי:  
 84 כַּמָּה יַמֵּי־עֲבֹדֶיךָ מָתִי תַעֲשֶׂה בְּרֹדְפֵי מִשְׁפָּט:  
 85 כָּרוּלִי יוֹדִים שִׁיחֹת אֲשֶׁר לֹא כִּתְוֹרַתְךָ:  
 86 כָּל־מִצְוֹתֶיךָ אֱמוּנָה שֶׁקֶר רִדְפוּ־נִי עֶזְרוּ־נִי:  
 87 כִּי־מַעַט כָּל־וַיִּבְּ אֶרֶץ וַאֲנִי לֹא־עֲזַבְתִּי פְקוּדֵי־ךָ:  
 88 כִּי־חֲסֵדֶךָ חֵי־נִי וְאַשְׁמְרָה עֵדוּת פִּי־ךָ:

**Kaf**  
 81 Meine Seele verzehrt sich nach deinem Heil. Ich warte auf dein **Wort**.  
 82 Meine Augen verzehren sich nach deiner **Zusage**: `Wann wirst du mich trösten?  
 83 Denn wie ein Schlauch im Rauch bin ich. Deine **Ordnungen** habe ich nicht vergessen.  
 84 Wie viele werden der Tage deines Knechts sein? Wann wirst du Gericht halten über meine Verfolger?  
 85 Die Übermütigen haben mir Gruben gegraben, sie, die nicht nach deinem **Gesetz** sind.  
 86 Alle deine **Gebote** sind Treue. Sie haben mich verfolgt ohne Grund. Hilf mir!  
 87 Wenig fehlte, so hätten sie mich vernichtet im Land. Ich aber, ich habe deine **Vorschriften** nicht verlassen.  
 88 Belebe mich nach deiner Gnade, und ich werde bewahren das **Zeugnis** deines Mundes.

89 לְעוֹלָם יִהְיֶה דְבָרֶךָ נֹצֵב בַּשָּׁמַיִם:  
 90 לְדֹר וָדֹר אֱמוּנַתְךָ כּוֹנֵנֶת אֶרֶץ וַתַּעֲמֹד:  
 91 לְמִשְׁפָּטֶיךָ עָמְדוּ הַיּוֹם כִּי הִכֵּל עֲבָדֶיךָ:  
 92 לֹלֵי תוֹרַתְךָ שֶׁעָשִׂי אֲזִ אֲבָדְתִּי בְּעָנִי:  
 93 לְעוֹלָם לֹא־אֲשַׁכַּח פְּקוּדֵי־ךָ כִּי בַם חֵיִיתִי־נִי:  
 94 לְךָ־אֲנִי הוֹשִׁיעֵ־נִי כִּי פְקוּדֵי־ךָ דָּרַשְׁתִּי:  
 95 לִי קוֹו רְשָׁעִים לְאֲבָד־נִי עֵדוּתֶיךָ אֶתְבוֹנֵן:  
 96 לְכֹל תִּכְלָה רְאִיתִי קֵץ רַחֲבָה מִצְוֹתֶיךָ מְאֹד:

**Lamed**  
 89 In Ewigkeit, **HERR**, steht dein **Wort** fest in den Himmeln.  
 90 Von Geschlecht zu Geschlecht [währt] deine Treue. Du hast die Erde gegründet, und sie steht.  
 91 Nach deinen **Ordnungen** bestehen sie bis heute, denn alles ist dir dienstbar.  
 92 Wäre nicht dein **Gesetz** meine Lust gewesen, dann wäre ich verlorengegangen in meinem Elend.  
 93 Ewig werde ich deine **Vorschriften** nicht vergessen, denn durch sie hast du mich belebt.  
 94 Ich bin dein, rette mich! Denn ich habe nach deinen **Vorschriften** gesucht.  
 95 Die Gottlosen haben mir aufgelauret, um mich umzubringen. Ich achte auf deine **Zeugnisse**.  
 96 Von allen Vollkommenen habe ich ein Ende gesehen. Doch dein **Gebot** reicht sehr weit.

97 מִהֶאֱהַבְתִּי תוֹרַתְךָ כָּל־הַיּוֹם הִיא שִׁחַתִּי:  
 98 מֵאִיבֵי תַחֲכַמְנִי מִצּוֹתֶיךָ כִּי לְעוֹלָם הִיא־לִי:  
 99 מִכָּל־מְלַמְדֵי הַשֶּׁכֶּלֶתִי כִּי עֲדוֹתֶיךָ שִׁיחָה לִּי:  
 100 מִזְקֵנִים אֶתְבוֹנֵן כִּי פְקוּדֵיךָ נִצְרָתִי:  
 101 מִכָּל־אֲרָח רָע כָּל־אֲתִי רַגְלִי לְמַעַן אֲשַׁמֵּר דְּבַרְךָ:  
 102 מִמְשַׁפְּטֵיךָ לֹא־סָרְתִי כִּי־אַתָּה הוֹרַתְנִי:  
 103 מִהֶנְמַלְצוֹ לְחֹכֵי אִמְרַתְךָ מִדְּבַשׁ לִפְנֵי:  
 104 מִפְּקוּדֵיךָ אֶתְבוֹנֵן עַל־כֵּן שְׁנֵאתִי כָּל־אֲרָח שֶׁקָּרָ:

**Mem**  
 97 Wie liebe ich dein **Gesetz**! Es ist mein Nachdenken den ganzen Tag.  
 98 Dein **Gebot** macht mich weiser als meine Feinde. Denn ewig ist es mein!  
 99 Verständiger bin ich als alle meine Lehrer. Denn deine **Zeugnisse** sind mein Überlegen.  
 100 Einsichtiger als Greise bin ich. Denn deine **Vorschriften** habe ich gehalten.  
 101 Von jedem bösen Pfad habe ich meine Füße zurückgehalten, damit ich dein **Wort** bewahre.  
 102 Von deinen **Bestimmungen** gewichen bin ich nicht, denn du, du hast mich unterwiesen.  
 103 Wie süß sind meinem Gaumen deine **Worte**, mehr als Honig meinem Mund!  
 104 Aus deinen **Vorschriften** empfangе ich Einsicht. Darum hasse ich jeden Lügenpfad!

105 נֵר־לְרַגְלִי דְּבַרְךָ וְאוֹר לְנִתְיַבְתִּי:  
 106 נִשְׁבַּעְתִּי וְאֶקְיָמָה לְשֹׁמֵר מְשַׁפְּטֵי צְדָקָה:  
 107 נַעֲנִיתִי עַד־מָאֹד יְהוָה חֵי־נִי כִּדְבַרְךָ:  
 108 נְדָבוֹת פִּי רִצְהֵנָא יְהוָה וּמְשַׁפְּטֵיךָ לְמַד־נִי:  
 109 נַפְשִׁי בְּכַפִּי תָמִיד וְתוֹרַתְךָ לֹא שָׁכַחְתִּי:  
 110 נִתְּנוּ רְשָׁעִים פֶּח לִי וּמִפְּקוּדֵיךָ לֹא תַעִיתִי:  
 111 נִחַלְתִּי עֲדוֹתֶיךָ לְעוֹלָם כִּי־שֵׁשׁוֹן לִבִּי הִמָּה:  
 112 נְטִיתִי לִבִּי לַעֲשׂוֹת חֻקֵיךָ לְעוֹלָם עֶקֶב:

**Nun**  
 105 Eine Leuchte für meinen Fuß ist dein **Wort**, ein Licht für meinen Pfad.  
 106 Ich habe geschworen und halte es aufrecht, die **Bestimmungen** deiner Gerechtigkeit zu bewahren.  
 107 Ich bin über die Massen gebeugt. **HERR**, belebe mich nach deinem **Wort**!  
 108 Die Gabe meines Mundes lass dir doch wohlgefallen, **HERR**! Lehre mich deine **Bestimmungen**!  
 109 Mein Leben ist ständig in meiner Hand, aber dein **Gesetz** habe ich nicht vergessen.  
 110 Die Gottlosen haben mir eine Schlinge gelegt, aber von deinen **Vorschriften** bin ich nicht abgeirrt.  
 111 Deine **Zeugnisse** sind mein Erbe für ewig, denn die Freude meines Herzens sind sie.  
 112 Ich habe mein Herz geneigt, deine **Ordnungen** zu tun. Für ewig ist der Lohn!



113 סַעֲפִים שָׁנֵאתִי וְתוֹרַתְךָ אֶהְבֵּתִי:

114 סִתְרִי וּמִגְנִי אַתָּה לְדַבְרֶךָ יִחַלְתִּי:

115 סוֹרוּ-מִנִּי מְרַעִים וְאַצְרָה מִצּוֹת אֱלֹהִי:

116 סִמְכֵנִי כִּאֲמַרְתָּ וְאַחִיָּה וְאַל־תִּבְשֵׁנִי מִשְׁבְּרִי:

117 סֶעֶד־נִי וְאוֹשַׁעַה וְאַשְׁעָה בְּחֻקֶיךָ תָּמִיד:

118 סִלִּית כָּל־שׁוֹגִים מִחֻקֶיךָ כִּי־שִׁקֵּר תִּרְמִיתָם:

119 סִגִּים הַשֶּׁבֶת כָּל־רְשָׁעֵי־אָרֶץ לְכֵן אֶהְבֵּתִי עֲדוֹתֶיךָ:

120 סִמְר מִפַּחַדְךָ בְּשָׂרִי וּמִ־מִשְׁפָּטֶיךָ יִרְאֵתִי:

### Samech

113 Die Gemeinen hasse ich, aber ich liebe dein **Gesetz**.

114 Mein Schutz und mein Schild bist du. Auf dein **Wort** hoffe ich.

115 Weicht von mir, ihr Übeltäter, ich will die **Gebote** meines Gottes halten!

116 Stütze mich nach deiner **Zusage**, so werde ich leben. Lass mich nicht beschämt werden in meiner Hoffnung!

117 Stütze mich, dass ich gerettet werde. Und ich will beständig auf deine **Ordnungen** schauen.

118 Abgewiesen hast du alle, die von deinen **Ordnungen** abirren. Denn Lüge ist ihr Sinnen.

119 Wie Schlacken hast du hinweggeräumt alle Gottlosen des Landes, darum liebe ich deine **Zeugnisse**.

120 Vor deinem Schrecken schaudert mein Fleisch, ich fürchte mich vor deinen **Bestimmungen**.

121 עָשִׂיתִי מִשְׁפָּט וְצֶדֶק בְּלִיתְנִיחֵנִי לְעֹשְׂקִי:

122 עָרַב עֲבָדְךָ לְטוֹב אֶל־יַעֲשֶׂקֵנִי זָדִים:

123 עֵינַי כָּלוּ לִישׁוּעָתְךָ וְלִאֲמַרְתָּ צֶדֶקְךָ:

124 עֲשֵׂה עִם־עֲבָדְךָ כְּחַסְדְּךָ וְחֻקֶיךָ לְמַד־נִי:

125 עֲבַדְךָ־אֲנִי הִבִּינִי וְאֲדַעַה עֲדוֹתֶיךָ:

126 עֵת לְעֲשׂוֹת לִי־הוֹהָה הַפְרוּ תוֹרַתְךָ:

127 עַל־כֵּן אֶהְבֵּתִי מִצּוֹתֶיךָ מִזָּהָב וּמִפָּז:

128 עַל־כֵּן כָּל־פְּקוּדֵי כָל־יִשְׂרָאֵל כָּל־אֲרָח שִׁקֵּר שָׁנֵאתִי:

### Ajin

121 Ich habe **Recht** und Gerechtigkeit geübt. Überlass mich nicht meinen Unterdrückern!

122 Sei Bürge für deinen Knecht zum Guten! Lass die Übermütigen mich nicht unterdrücken!

123 Meine Augen sehnen sich nach deinem Heil und nach der **Zusage** deiner Gerechtigkeit.

124 Handle mit deinem Knecht nach deiner Gnade und lehre mich deine **Ordnungen**!

125 Dein Knecht bin ich; gib mir Einsicht, so werde ich deine **Zeugnisse** erkennen.

126 Es ist Zeit für den **HERRN**, zu handeln. Sie haben dein **Gesetz** gebrochen.

127 Darum liebe ich deine **Gebote** mehr als Gold und Feingold.

128 Darum wandle ich aufrichtig nach allen deinen **Vorschriften**. Jeden Lügenpfad hasse ich.



129 פְּלֹאוֹת עֲדוֹתֶיךָ עַל־כֵּן נִצְרָתִים נַפְשִׁי:  
 130 פִּתַח דְּבָרֶיךָ יָאִיר מִבֵּין פְּתִיִּים:  
 131 פִּי־פִעְרָתִי וְאִשְׁאָפָה כִּי לְמִצּוֹתֶיךָ יָאֲבֹתִי:  
 132 פְּנֵה־אֵלַי וְחַנּוּנִי כִּמְשַׁפֵּט לְאֹהֲבֵי שְׁמֶיךָ:  
 133 פְּעָמֵי הֶכֶן בְּאִמְרָתֶךָ וְאַל־תִּשְׁלַט־בִּי כָל־אֶזְוָן:  
 134 פָּדֵנִי מֵעֶשֶׂק אָדָם וְאַשְׁמְרָה פְּקוּדֵי־ךָ:  
 135 פְּנֵי־ךָ הָאֵר בְּעֵבֹדֶךָ וְלִמְדֵנִי אֶת־חֻקֶּי־ךָ:  
 136 פְּלִגְמִים יִרְדּוּ עֵינַי עַל לֹא־שֹׁמְרוֹ תוֹרַת־ךָ:

**Pe**

129 Wunderbar sind deine **Zeugnisse**, darum bewahrt sie meine Seele.  
 130 Die Eröffnung deiner **Worte** leuchtet, sie gibt Einsicht den Einfältigen.  
 131 Ich habe meinen Mund weit aufgetan und gelehzt, denn ich sehne mich nach deinen **Geboten**.  
 132 Wende dich zu mir und sei mir gnädig nach dem Anrecht derer, die deinen **Namen** lieben!  
 133 Befestige meine Schritte durch dein **Wort**, und gib keinem Unrecht Macht über mich!  
 134 Erlöse mich von der Bedrückung durch Menschen, und ich will deine **Vorschriften** einhalten.  
 135 Lass dein Angesicht leuchten über deinen Knecht, und lehre mich deine **Ordnungen**!  
 136 Wasserbäche fließen herab aus meinen Augen, weil man dein **Gesetz** nicht hält.

137 צְדִיק אַתָּה יְהוָה וְיִשְׂרָאֵל מְשַׁפְּטֵי־ךָ:  
 138 צְוִיתָ צְדָק עֲדוֹתֶיךָ וְאִמוּנָה מְאֹד:  
 139 צָמַתְתָּנִי קִנְאָתִי כִּי־שָׂכַחוּ דְבָרֶיךָ צָרִי:  
 140 צְרוּפָה אִמְרָתֶךָ מְאֹד וְעֵבֹדֶךָ אֹהֲבֶה:  
 141 צָעִיר אָנֹכִי וְנִבְזָה פְּקֻדֵי־ךָ לֹא שָׁכַחְתִּי:  
 142 צְדָקָתֶךָ צְדָק לְעוֹלָם וְתוֹרַתֶךָ אֱמֶת:  
 143 צָרָוּ מְצוּק מְצָאוּנִי מִצּוֹתֶיךָ שִׁעֲשָׁעֵי:  
 144 צְדָק עֲדוֹתֶיךָ לְעוֹלָם הִבִּינִנִי וְאַחִיָּה:

**Zade**

137 Gerecht bist du, **HERR**, und richtig sind deine **Bestimmungen**.  
 138 Du hast in Gerechtigkeit deine **Zeugnisse** geboten und in großer Treue.  
 139 Verzehrt hat mich mein Eifer, denn meine Bedränger haben deine **Worte** vergessen.  
 140 Wohlgeläutert ist dein **Wort**, dein Knecht hat es lieb.  
 141 Gering bin ich und verachtet. Deine **Vorschriften** habe ich nicht vergessen.  
 142 Deine Gerechtigkeit ist eine ewige Gerechtigkeit, und dein **Gesetz** ist Wahrheit.  
 143 Angst und Bedrängnis haben mich erreicht. Deine **Gebote** sind meine Lust.  
 144 Gerechtigkeit sind deine **Zeugnisse** für ewig. Gib mir Einsicht, damit ich lebe!

145 קראתי בכל־לב עני יהוה חקי אצרה:  
 146 קראתי הושיעני ואשמרה עדת־יך:  
 147 קדמתי בנשף ואשועה? לדבריך! לדבריך יחלתי:  
 148 קדמו עיני אשמרות לשיח באמרת־ך:  
 149 קולי שמעה כחסד־ך יהוה כמשפטי־ך חייני:  
 150 קרבו רדפי זמה מתורת־ך רחוק:  
 151 קרוב אתה יהוה וכל־מצות־יך אמת:  
 152 קדם ידעתי מעדת־יך כי לעולם יסדתם:

**Qof**  
 145 Von ganzem Herzen habe ich gerufen: Erhöre mich, **HERR**! Ich will deine **Ordnungen** halten.  
 146 Zu dir habe ich gerufen: Rette mich! Ich will deine **Zeugnisse** bewahren.  
 147 Der Morgendämmerung bin ich zuvorgekommen und habe um Hilfe gerufen. Auf deine **Worte** habe ich gehofft.  
 148 Meine Augen sind den Nachtwachen zuvorgekommen, um nachzudenken über dein **Wort**.  
 149 Höre meine Stimme nach deiner Gnade! **HERR**, belebe mich nach deinen **Bestimmungen**!  
 150 Nahe sind gekommen, die mich arglistig verfolgen. Fern sind sie von deinem **Gesetz**.  
 151 Du bist nahe, **HERR**, und alle deine **Gebote** sind Wahrheit.  
 152 Längst habe ich aus deinen **Zeugnissen** erkannt, dass du sie gegründet hast auf ewig.

153 ראה עניי וחלצני כיתורת־ך לא שכחתי:  
 154 ריבה ריבי וגאלני לאמרת־ך חייני:  
 155 רחוק מרשעים ישועה כחקי־ך לא דרשו:  
 156 רחמי־ך רבים יהוה כמשפטי־ך חייני:  
 157 רבים רדפי וצרי מעדות־יך לא נטיתי:  
 158 ראיתי בגדים ואתקוטטה אשר אמרת־ך לא שמרו:  
 159 ראה כִּי־פְקוּדֵי־ך אהבתי יהוה כחסד־ך חייני:  
 160 ראש־דבריך אמת ולעולם כל־משפט צדק־ך:

**Resch**  
 153 Sieh mein Elend an und errette mich! Denn dein **Gesetz** habe ich nicht vergessen.  
 154 Führe meinen Rechtsstreit und erlöse mich! Belebe mich nach deiner **Zusage**!  
 155 Fern von den Gottlosen ist das Heil, denn nach deinen **Ordnungen** suchen sie nicht.  
 156 Deiner Erbarmungen sind viele, **HERR**. Belebe mich nach deinen **Bestimmungen**!  
 157 Zahlreich sind meine Verfolger und meine Bedränger. Doch von deinen **Zeugnissen** bin ich nicht abgewichen.  
 158 Die Treulosen habe ich gesehen, und es ekelte mich an, weil sie dein **Wort** nicht bewahrten.  
 159 Sieh, dass ich deine **Vorschriften** liebhave. Nach deiner Gnade, **HERR**, belebe mich!  
 160 Die Summe deines **Wortes** ist Wahrheit, und jedes Urteil deiner Gerechtigkeit [währt] ewig.

161 שָׂרִים רָדְפוּ-נִי חֲנָם? וּ-מִ-דְּבָרֶיךָ וּ-מִ-דְּבָרְךָ פָּחַד לִבִּי:  
 162 שֵׁשׁ אָנֹכִי עַל-אִמְרַתְךָ כְּ-מוֹצֵא שָׁלָל רֵב:  
 163 שִׁקֵּר שָׁנֵאתִי וְ-אֶתְעַבֶּה תוֹרַתְךָ אֶהְבֵּתִי:  
 164 שִׁבַּע בְּ-יוֹם הַלַּלְתִּיךָ עַל מִשְׁפָּטֶי צְדָקָה:  
 165 שְׁלוֹם רֵב לְ-אֶהְבִּי תוֹרַתְךָ וְ-אֵי-לָמוּ מִכְשׁוֹל:  
 166 שִׁבְרַתִּי לִ-יְשׁוּעַתְךָ יְהוָה וּ-מִצְוֹתֶיךָ עָשִׂיתִי:  
 167 שִׁמְרָה נַפְשִׁי עֲדַתְךָ וְ-אֶהְבִּים מְאֹד:  
 168 שִׁמְרַתִּי פְקוּדֶיךָ וְ-עֲדַתְךָ כִּי כָל-דַּרְכֵי נֹגֵדְךָ:

### Schin

161 Oberste haben mich verfolgt ohne Ursache. Aber vor deinem **Wort** hat mein Herz gebebt.  
 162 Ich freue mich über dein **Wort** wie einer, der große Beute macht.  
 163 Lüge hasse und verabscheue ich. Dein **Gesetz** liebe ich.  
 164 Siebenmal am Tag lobe ich dich wegen der **Bestimmungen** deiner Gerechtigkeit.  
 165 Großen Frieden haben die, die dein **Gesetz** lieben. Sie trifft kein Straucheln.  
 166 Ich habe auf dein Heil gewartet, **HERR**, und deine **Gebote** habe ich erfüllt.  
 167 Meine Seele hat deine **Zeugnisse** befolgt, und ich liebe sie sehr.  
 168 Deine **Vorschriften** und deine **Zeugnisse** habe ich befolgt, denn alle meine Wege sind vor dir.

169 תְּקַרֵב רִנָּתִי לְ-פָנֶיךָ יְהוָה כִּי-דִבַּרְךָ הִבֵּינִי:  
 170 תָּבוֹא תַחֲנֹתִי לְ-פָנֶיךָ כְּ-אִמְרַתְךָ הַצִּילֵנִי:  
 171 תִּבְעֶנָה שִׁפְתַי תִּהְלֶה כִּי תִלְמַדְנִי חֻקֶיךָ:  
 172 תִּעַן לְשׁוֹנֵי אִמְרַתְךָ כִּי כָל-מִצְוֹתֶיךָ צְדָקָה:  
 173 תִּהְיֶיךָ לְ-עֲזָרִי כִּי פְקוּדֶיךָ בְּחָרַתִּי:  
 174 תִּאֲבֹתִי לִ-יְשׁוּעַתְךָ יְהוָה וְ-תוֹרַתְךָ שַׁעֲשָׁעִי:  
 175 תַּחֲיֶינִפְשִׁי וְ-תִהְלַלְךָ וּ-מִשְׁפָּטֶיךָ יַעֲזָרֵנִי:  
 176 תַּעֲיִתִי כְּ-שֶׂה אֵבֶד בְּקֶשׁ עֲבָדְךָ כִּי מִצְוֹתֶיךָ לֹא שָׁכַחְתִּי:

### Taw

169 Lass mein Schreien nahe vor dich kommen, **HERR**! Gib mir Einsicht nach deinem **Wort**!  
 170 Lass vor dich kommen mein Flehen! Errette mich nach deiner **Zusage**!  
 171 Meine Lippen sollen Lob hervorströmen lassen, denn du lehrst mich deine **Ordnungen**.  
 172 Meine Zunge soll laut reden von deinem Wort. Denn alle deine **Gebote** sind Gerechtigkeit.  
 173 Lass deine Hand mir zur Hilfe kommen! Denn ich habe deine **Vorschriften** erwählt.  
 174 Ich sehne mich nach deiner Hilfe, **HERR**! Dein **Gesetz** ist meine Lust.  
 175 Meine Seele soll leben und dich loben! Deine **Bestimmungen** sollen mir helfen!  
 176 Ich bin umhergeirrt wie ein verlorengegangenes Schaf. Suche deinen Knecht! Denn ich habe deine **Gebote** nicht vergessen.

## Psalm 119

Der Mensch, der diesen Psalm geschrieben hat, hat nur ein Thema: **das Wort Gottes**.

Dieses Wort ist ihm so lieb, dass er in immer neuen Wendungen davon spricht.

Er nennt es **Gesetz, Weisung, Lehre**, das **Wort oder die Rede Gottes**.

Er nennt es die **Zeugnisse, Gebote, Befehle, Satzungen und Rechte Jahwes**.

Er spricht vom **Weg seiner Ordnungen**, vom **Pfad des Gebots** und von den **Zusagen Jahwes**, von der **Bahn seiner Vorschriften** und den **Wundern in seinem Gesetz**.

Gemeint ist immer dasselbe.

Der Psalm schäumt über vom Lob des biblischen Wortes, er tröstet in Verfolgung, ermutigt wenn man gedemütigt wird und zeigt überhaupt, wie man das Wort des Schöpfers gebraucht, wie man damit leben kann. Das allein wäre schon überaus wertvoll.

Doch der Psalm hat außerdem eine erstaunliche künstlerische Form im hebräischen Original, die man unmöglich ins Deutsche übertragen kann, ohne den Inhalt zu verlieren.

In allen **22 Strophen** beginnt jeder der acht Verse immer mit dem gleichen Buchstaben des hebräischen Alphabets. Die ersten acht Verse beginnen also mit Alef, die nächsten 8 mit Beth. In der dritten Strophe beginnt jeder Vers mit einem Gímel, in der vierten mit Dálet und so geht es weiter bis Taw, entsprechend den 22 Buchstaben dieses Alphabets.

Dazu kommt noch etwas: Es gibt acht verschiedene Umschreibungen für das Wort Gottes in diesem Psalm.

Jede Strophe enthält mindestens sechs davon, sechs Strophen enthalten sogar alle acht Begriffe:

**Torah** - das Gesetz,

**Edóth** - die Zeugnisse,

**Pikkudijm** - die Befehle, Vorschriften

**Mizwót** - die Satzungen, Gebote

**Mischpatim** - die Anordnungen, Recht(e)

**Hukkijm** - die Rechte, Ordnungen

**Dabar** - das Wort,

**Imrah** - die Verheißung, Zusage

א	ב	ג	ד	ה	ו	ז	ח	ט	י	כ	ל	מ	נ	ס	ע	פ	צ	ק	ר	ש	ת
א	ב	ג	ד	ה	ו	ז	ח	ט	י	כ	ל	מ	נ	ס	ע	פ	צ	ק	ר	ש	ת
א	ב	ג	ד	ה	ו	ז	ח	ט	י	כ	ל	מ	נ	ס	ע	פ	צ	ק	ר	ש	ת
א	ב	ג	ד	ה	ו	ז	ח	ט	י	כ	ל	מ	נ	ס	ע	פ	צ	ק	ר	ש	ת
א	ב	ג	ד	ה	ו	ז	ח	ט	י	כ	ל	מ	נ	ס	ע	פ	צ	ק	ר	ש	ת
א	ב	ג	ד	ה	ו	ז	ח	ט	י	כ	ל	מ	נ	ס	ע	פ	צ	ק	ר	ש	ת
א	ב	ג	ד	ה	ו	ז	ח	ט	י	כ	ל	מ	נ	ס	ע	פ	צ	ק	ר	ש	ת
א	ב	ג	ד	ה	ו	ז	ח	ט	י	כ	ל	מ	נ	ס	ע	פ	צ	ק	ר	ש	ת
א	ב	ג	ד	ה	ו	ז	ח	ט	י	כ	ל	מ	נ	ס	ע	פ	צ	ק	ר	ש	ת

8 9 8 8 8 7 7 8 8 8 7 7 8 8 8 8 10 7 8 8 9 7

**JHWH = 24 x**

<b>Torah - das Gesetz,</b>		<b>25 x</b>
<b>Edóth - die Zeugnisse,</b>	<b>(22 + 1)</b>	<b>23 x</b>
<b>Pikkudijm – Vorschriften</b>		<b>21 x</b>
<b>Mizwót - , Gebote</b>	<b>(21 + 1)</b>	<b>22 x</b>
<b>Mischpatim - , Bestimmungen, Recht(e)</b>		<b>18 x</b>
<b>Hukkijm -, Ordnungen</b>		<b>23 x</b>
<b>Dabar - das Wort,</b>	<b>(29 +1)</b>	<b>30 x</b>
<b>Imrah -, Zusage</b>		<b>11 x</b>

In den 176 Versen werden **172 x** die Lebensweisungen Gottes mit den Worten: Gesetz, Zeugnis, Vorschrift, Gebot, Bestimmung, Ordnung, Wort u. Zusage meditiert.

Heute möchte ich einige wichtige Gedanken aus dem Psalm 119 betrachten.

Zuerst einige **Überschriften** über den Psalm aus verschiedenen Übersetzungen:

- Die Herrlichkeit des Wortes Gottes
- Lobpreis des Wortes Gottes
- Der Christen gülden ABC vom Lobe, der Liebe, der Kraft und dem Nutzen des Wortes Gottes

Der Schreiber des Psalms ist nicht bekannt.

Der ganze Psalm ist in 22 Abschnitte eingeteilt, jeder Abschnitt hat 8 Verse.

Die Überschriften über jedem Abschnitt sind aufgebaut auf das hebräische Alphabet, das 22 Buchstaben hat. Die 176 Verse des Psalms zeigen uns, was für eine enge Beziehung der Dichter durch das Wort mit Gott hatte. Die 176 Verse ermahnen uns, das Wort Gottes im Herzen zu behalten und Gott allein die Ehre zu geben. Wir sollen im Wort Gottes forschen, darüber nachdenken und nicht vergessen (im Herzen behalten).

Beim Lesen des Psalms fällt uns auf, dass in jedem Vers die Worte Du, dir, dich dein über Gott stehen.

Das „du“ über Gott lesen wir 27x

Das „dein“ über Gott lesen wir 207x

Damit erkennen wir die Größe Gottes und seines Wortes. Siehe Verse 57 und 92

All die vielen Verse sind ein Zeugnis über die Beziehung, die der Schreiber zu Gott hatte.

Von sich schreibt der Dichter

„ich“ 135x

„mich“ 70x

„mein“ 60x Siehe Verse 73 und 168

Im Vers 176 bezeichnet sich der Schreiber als verlorenes Schaf. Darum bittet er im Schlüsselvers, Vers 18.

- **Besonderheit: Alphabetischer Psalm**

(22 Strophen zu je acht Versen)

- Buchstabe A 119,1-8 - Aleph
- Buchstabe B 119,9-16 - Beth
- Buchstabe G 119,17-24 - Gimel
- Buchstabe D 119,25-32 - Dalet
- Buchstabe H 119,33-40 - He
- Buchstabe W 119,41-48 - Waw
- Buchstabe S 119,49-56 - Sajin
- Buchstabe C 119,57-64 - Chet
- Buchstabe T 119,65-72 - Tet
- Buchstabe J 119,73-80 - Jod
- Buchstabe K 119,81-88 - Kaph
- Buchstabe L 119,89-96 - Lamed
- Buchstabe M 119,97-104 - Mem
- Buchstabe N 119,105-112 - Nun
- Buchstabe S 119,113-120 - Samech
- Buchstabe AY 119,121-128 - Ajin
- Buchstabe P 119,129-136 - Pe
- Buchstabe Z 119,137-144 - Zade
- Buchstabe K 119,145-152 - Koph
- Buchstabe R 119,153-160 - Resch
- Buchstabe S 119,161-168 - Schin
- Buchstabe T 119,169-176 - Taw

Der Psalm 119 ist

die Zusammenfassung allen Rühmens  
über das OFFENBARTE WORT GOTTES.